

Zeitschrift: Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau
Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau
Band: 124 (2012)
Register: Autorinnen und Autoren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Felix Ackermann, Dr. phil., ist Kunsthistoriker und freiberuflich tätig, zurzeit für das Ittinger Museum, Kartause Ittingen, und das Museum Aargau, Historische Sammlung. Wohnhaft in Binningen BL.

Carmen Furger, Dr. phil., ist Historikerin und Leiterin des Erschliessungsprojekts «Zurlaubiana» an der Aargauer Kantonsbibliothek sowie wissenschaftliche Mitarbeiterin am Staatsarchiv Uri. Sie lebt in Aarau Rohr.

Peter Genner, lic. phil., kann sich erst seit seiner Pensionierung ganz dem erlernten Beruf des Historikers widmen. Der frühere Journalist, PR-Berater und Dozent für Deutsch als Fremdsprache lebt in Zürich.

Jeanine Glarner, lic.phil. in Geschichte, arbeitet in der Kommunikation bei Swissgrid in Frick. Sie lebt in Wildegg.

Barbara Gloor, lebt in Lupfig, arbeitet Teilzeit als Buchhalterin/Prokuristin bei der Wüst Haustechnik AG in Lupfig. 2008 Abschluss Bachelor of Arts in Germanistik u. engl. Sprache/Literatur an der Universität Fribourg. Studiert aktuell im Masterstudiengang Germanistik, Schwerpunkt Mediävistik an der Universität Fribourg.

Isabel Haupt, Dr. sc. techn. ETH, hat Architektur studiert und sich in Architekturgeschichte und Denkmalpflege spezialisiert. Sie ist stellvertretende Denkmalpflegerin des Kantons Aargau.

Manuel Kehrli, Dr. phil., geboren 1977 in Bern, hat an der Universität Bern Kunstgeschichte studiert, ist für die scope solutions ag in Basel tätig und leitet die ICOMOS-Arbeitsgruppe Möbel und historische Interieurs Schweiz.

Anke Köth studierte Architektur, Kunst- und Baugeschichte in Karlsruhe und Wien. 2003–2008 arbeitete sie als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Sonderforschungsbereich 537 «Institutionalität und Geschichtlichkeit» im Teilprojekt «Architektur als Behauptung von Institutionalität und Geschichtlichkeit» an der Technischen Universität Dresden. 2010 erschien ihre Dissertation über amerikanische Wolkkratzerkirchen. Seit 2009 ist sie Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Baugeschichte der Technischen Universität Dresden, von August 2011 bis Mai 2012 lehrte sie als Adjunct lecturer Baugeschichte an der University of Arizona.

Werner Lustenberger, 1924, Dr. phil., war Seminarlehrer in Luzern und Direktor des Schweizerischen Instituts für Berufspädagogik in Bern/Zollikofen. Heute wohnt er in Luzern.

Eva Treml, lic. phil., Studium der Allgemeinen Geschichte, Geografie und Allgemeinen Pädagogik an der Universität Zürich, seit Februar 2011 an der Bezirksschule Suhr als Lehrkraft tätig.